Bekanntmachungen der Gemeinde Wolpertshausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04 / 97 99-0, Telefax 0 79 04 / 97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn.
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54 / 82 22-0, Telefax 0 71 54 / 82 22-15.
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 €.

Jahrgang 2022 **Freitag, 4. November 2022** **Nummer 44**

Einladung zum Laternenlaufen
für alle Kinder aus unserer Gemeinde!

Treffpunkt am 11.11.2022 um 17.00 Uhr im Schulhof in Wolpertshausen.
Nach dem Laternenumzug bewirtet der Förderverein auf dem Schulhof.
Bitte Tasse mitbringen!

Es freuen sich alle Schüler, Lehrer und Eltern der Grundschule Wolpertshausen.

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamt eingeschränkt erreichbar

Das Standesamt Wolpertshausen ist krankheitsbedingt bis auf Weiteres nur eingeschränkt erreichbar.
Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei Frau Schiele-Tahta, Telefon-Nr.: 07904/9799-24, E-Mail: *melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de*.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt

Bundesagentur für Arbeit
Sicher und souverän im Vorstellungsgespräch
Online-Seminar am 17. November

Gut qualifiziert zu sein genügt im Vorstellungsgespräch oft nicht, man muss es dem Gegenüber auch zeigen und kommunizieren können. Die Teilnehmenden im Online-Seminar erfahren, wie sie einen perfekten Eindruck hinterlassen können. Personalmanagerin Denise Städele erklärt, wie ein typisches Vorstellungsgespräch abläuft, auf was Personaler achten und wie man sich auf das Gespräch vorbereiten kann.
Der Online-Workshop findet am 17. November von 18 bis 20 Uhr statt. Anmeldungen sind bei Susanne Ehrmann (Tel.: 0791 9758 321 oder mailto:_SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de) oder Bianca Biegel (Tel.: 0791 9758 456 oder mailto: bianca.biegel@jobcenter-ge.de) möglich. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung per E-Mail mitgeteilt.
Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit, das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall und das Mehrgenerationenhaus in Schwäbisch Hall im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung.

Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:	**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Dienstag:	**07.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
zusätzlich:	
Montag:	**13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Mittwoch:	**13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

Zentrale	**Tel. 9799-0**		**gemeinde@wolpertshausen.de**
Bürgermeister			
Jürgen Silberzahn	**Tel. 9799-0**	**Zi. 1.03**	**juergen.silberzahn@wolpertshausen.de**
Vorzimmer des Bürgermeisters, Einwohnermeldeamt, Hallenverwaltung			
Lena Fischer	**Tel. 9799-12**	**Zi. 1.02**	**lena.fischer@wolpertshausen.de**
Leiterin Hauptamt, Geschäftsstelle Gemeinderat, Kita/Schule, Bauleitplanung			
Judith Färber	**Tel. 9799-23**	**Zi. 1.05**	**judith.faerber@wolpertshausen.de**
Bauamt, Personalamt			
Melina Schiele-Tahta	**Tel. 9799-24**	**Zi. 1.08**	**melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de**
Passamt, Standesamt, Rente			
Nadine Schuller	**Tel. 9799-21**	**Zi. 1.01**	**nadine.schuller@wolpertshausen.de**
Technische Sachbearbeitung			
Matthias Bühler	**Tel. 9799-22**	**Zi. 1.06**	**matthias.buehler@wolpertshausen.de**
Fachbediensteter für das Finanzwesen, Steueramt, Feuerwehr			
Lukas Hack	**Tel. 9799-25**	**Zi. 2.04**	**lukas.hack@wolpertshausen.de**
Gemeindekasse, Finanzwesen			
Miriam Krieger	**Tel. 9799-26**	**Zi. 2.02**	**miriam.krieger@wolpertshausen.de**
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltung, Steueramt			
Susanne Kronmüller	**Tel. 9799-27**	**Zi. 2.03**	**susanne.kronmueller@wolpertshausen.de**
Finanzwesen, Steueramt			
Katrin Belschner	**Tel. 9799-28**	**Zi. 2.02**	**katrin.belschner@wolpertshausen.de**
Finanzwesen			
Anika Wagner	**Tel. 9799-13**	**Zi. 2.03**	**anika.wagner@wolpertshausen.de**
Auszubildende			
Lucia Valentini	**Tel. 9799-20**	**Zi. 1.04**	**lucia.valentini@wolpertshausen.de**
Bauhof Wolpertshausen	**Tel. 0176/76740094**		

Bundesagentur für Arbeit

(Traum-) Berufe rund ums Kind
Berufe in der Kindererziehung
Online-Veranstaltung am 17. November mit Informationen zu Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften in Kinderhorten, Kindergärten sowie als Tageseltern ist enorm. Die Chancen auf einen Arbeitsplatz im Anschluss an die Qualifizierung sind bestens, auch im Quereinstieg für lebensältere Menschen.
Am 17. November von 9 bis 10.30 Uhr informiert eine Online-Veranstaltung über die Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten in Berufen der Kindererziehung – auch für den Quereinstieg.
Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die Freude am Umgang mit Kindern haben, gerne Verantwortung übernehmen und sich beruflich neu orientieren wollen.
Es gibt interessante Wege für den Quereinstieg sowohl in Teilzeit, in Vollzeit und berufsbegleitend. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick zu den vielfältigen Möglichkeiten der Ausbildung und Umschulung in der Kinderbetreuung und Kindererziehung. Informationen gibt es zu Erzieher*in, Sozialpädagogischen Assistent*in, PIA (Praxisintegrierte Ausbildung), Tageselternausbildung und die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung.
Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt über die Plattform Skype for Business und ist kostenfrei. Anmeldungen sind bei Susanne Ehrmann (Tel.: 0791 9758 321 oder mailto: SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de)
oder Bianca Biegel (Tel.: 0791 9758 456 oder mailto: bianca.biegel@jobcenter-ge.de) möglich.
Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen von „Think BIG – Zukunft, Beruf und ich“, eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass vom **27. bis 30. Dezember 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen** bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesen Tagen nicht statt. Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs.
Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen.

Landratsamt Schwäbisch Hall

Wald#FreiTag - Waldwerkstatt
Winterliche Naturdekoration für zuhause
Freitag, 4. November, 15.00 - 17.00 Uhr

Mit Materialien, die wir zuvor gemeinsam im Wald gesammelt haben, kann jeder sein ganz individuelles Waldstückchen, einen Deko-Baum oder Waldtiere für zuhause gestalten. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wer möchte, kann sich zudem am Schnitzen kleiner Waldbewohner versuchen.

Teilnehmer: Familien, Jugendliche und Erwachsene, max.16 Personen
Treffpunkt: Saatschulhütte an der K 2599 im Einkornwald
Kosten: Erw. 15,- €/ Kinder 10,- €/ Fam. 40,- €
Leitung: Ulrike Nowak, Handy 0175-1831513
Sonstiges: Warme Waldkleidung, Sitzkissen und wenn möglich Baumschere und Bindedraht mitbringen.

Eine Anmeldung ist über forstamt@LRASHA.de oder 0791-755-7877 erforderlich!

Alarmstufe ROT: Krankenhäuser in Not

Landrat Gerhard Bauer hat in seiner Funktion als Vorsitzender des Aufsichtsrates des Klinikum Crailsheim auf die katastrophale wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser in Deutschland aufmerksam gemacht. Die Aufsichtsräte unterstützen die Initiative der Deutschen Krankenhausgesellschaft, die einen sofortigen Inflationsausgleich, Bürokratieabbau und einen Corona-Rettungsschirm fordert.

Mehr als zwei Jahre Pandemie haben die Krankenhäuser personell extrem belastet. Corona ist noch nicht vorbei und in dieser für alle Krankenhäuser wirtschaftlich schwierigen epidemischen Lage komme nun die Energiekrise und die Teuerung beim Sachaufwand hinzu. In der freien Wirtschaft würden die Unternehmen mit Preiserhöhungen reagieren. Die Krankenhausfinanzierung sei eine Planwirtschaft in der die Preise für die Leistungen staatlich festgesetzt werden. Die Erlöse richten sich nach dem Landesbasisfallwert. Dieser sei 2022 um 2,32 % gestiegen. Die reale Preissteigerung liege bei 10 % und die Energiepreise seien um das 4fache gestiegen, machte der Landrat deutlich. „Die Kosten galoppieren. Deshalb müssen nun auch die Erlöse galoppieren“, fordert Gerhard Bauer. Neben der Nothilfe sei auch noch eine Reform der Krankenhausfinanzierung überfällig. Eine von Bundesgesundheitsminister Lauterbach eingesetzte Regierungskommission liefere dazu nun nach und nach Vorschläge, die aber nur Einzelthemen betreffen würden. In den Sternen stehe, ob das Puzzle am Schluss zu einer Reform der Krankenhausfinanzierung zusammengefügt wird, welche die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser nachhaltig stärkt. Politisches Handeln sei dringender denn je. Allein beim Klinikum Crailsheim steige des Defizit dieses Jahr um über 2,5 Mio. Euro und auch im Wirtschaftsplan 2023 müsse mit einem Defizit von 7,5 Mio. Euro gerechnet werden, wenn sich an der Krankenhausfinanzierung nichts ändere. „Wir wollen mit der Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, dass der Notruf in Berlin gehört wird und die Regierungskoalition dort endlich handelt“, unterstrich der Landrat am Schluss seiner Stellungnahme im Aufsichtsrat.

Der Klinikanbau in Crailsheim wächst. Leider auch das Betriebsdefizit, wenn sich an der Krankenhausfinanzierung nichts ändert.

Kreishaushalt 2023 – die wichtigsten Positionen

Landrat Gerhard Bauer brachte am 25. Oktober 2022 den Kreishaushalt 2023 mit einem Gesamtvolumen von über 330 Millionen Euro im Kreistag ein. Am 20. Dezember soll der Haushalt nach Vorberatungen in den Ausschüssen von den Damen und Herren Kreisräten beschlossen werden. In den kommenden Wochen werden die wichtigsten Positionen des Kreishaushalts 2023 in einer Artikelserie vorgestellt.

Der Landrat schlägt in seiner Haushaltsrede vor, den Kreisumlagehebesatz in Höhe von 31 Prozent zu belassen, obwohl das Kreisumlageaufkommen aufgrund der gesunkenen Steuerkraft der Städte und Gemeinden um 9 Millionen Euro sinken wird. Mit dem Verzicht auf eine Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes halte er sein Versprechen, die Städte und Gemeinden in schlechter werdenden Zeiten zu schonen, so Landrat Gerhard Bauer. „Wir nutzen die Liquidität und geben so den Städten und Gemeinden in schwieriger Zeit zurück, was wir durch die guten Rechnungsergebnisse der letzten Jahre aufbauen konnten. Wir bleiben zuversichtlich und sorgen bewusst nicht für vielleicht schlechter werdende Zeiten vor. Wir investieren nicht mehr so viel, wie die letzten Jahre, aber mit kanpp 17 Millionen Euro immer noch in einem erheblichen Umfang und stützen damit die Bauwirtschaft. Wir halten uns weiterhin an das oberste Gebot des doppischen Haushalts: Nachhaltige Finanzen, Rücksichtnahme auf die kommenden Generationen“, so der Landrat.

Landrat Bauer richtet den eindringlichen Appell an die Politik: „In diesen schwierigen Zeiten müssen die Politiker aus Bund und Land dringend den Aufgaben- und Bürokratieabbbau angehen. Ja, und auch über gesetzte Standards nachdenken. So kann es nicht weitergehen. Es werden gesetzliche Vorgaben von Bund und Land geschaffen, ohne sich Gedanken zu machen, wie diese auf der kommunalen Ebene umsetzbar sind. Die Lage ist bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen nicht besser. Die öffentlichen Verwaltungen sind an der Grenze der Leistungsfähigkeit angelangt.“

INFO: Die Haushaltsrede des Landrats, das Zahlenwerk und die Eckwerte zum Kreishaushalt 2023 finden Sie auf der Homepage des Landkreises unter www.kreishaushalt-sha.de.

Korken – Zum Wegwerfen viel zu schade!

In ganz Deutschland werden gerade mal zehn Prozent aller anfallenden Flaschenkorken einer Wiederverwertung zugeführt werden. Dabei sind Korken ein recycelbarer Rohstoff. Auf allen Wertstoffhöfen des Landkreises werden naturbelassene Flaschenkorken sowie auch Korkreste kostenfrei angenommen. Das gesammelte Material wird in das Epilepsiezentrum der Diakonie Kork bei Kehl transportiert und dort in den Hanauerland Werkstätten für Behinderte sortiert und granuliert. Es findet als Hohlraumdämmung im Alt- und Neubau Verwendung. Kork ist ein natürlicher Dämmstoff gegen Hitze, Kälte und Lärm. Auch für die Herstellung von Pin-Wänden wird der gemahlene Kork verwendet.

Durch das Sammeln von Korken wird ein aktiver Beitrag zum Landschaftsschutz geleistet, denn Kork ist ein reines Naturprodukt. Er wird aus den Stämmen der Korkeiche gewonnen. Von der Neupflanzung bis zur ersten Ernte vergehen 25 Jahre. Danach dürfen die Stämme nur alle sieben bis zehn Jahre geerntet werden. Durch Korkrecycling kann der drohende Raubbau der Korkeiche wesentlich verringert werden.

„Also, sammeln Sie mit! Denn das Naturprodukt Kork ist für eine einmalige Nutzung viel zu schade“, bittet das Amt für Abfallwirtschaft.

Altspeisefett – ein begehrter Rohstoff

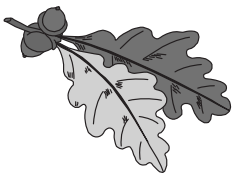
Ob beim Braten oder Frittieren, überall entstehen Reste von Speisefett, die nicht mehr verbraucht werden können. Manch einer fragt sich dann: „Wohin damit ??“ Die Rest- oder Biomülltonne oder gar die Kanalisation sind mit Sicherheit nicht der geeignete Ort für die Entsorgung.

Im Landkreis Schwäbisch Hall ist die Entsorgung von Altspeisefett kein Problem. Das Altfett wird auf jedem Wertstoffhof in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei angenommen.

Die Fette werden an den Sammelstellen von einem gewerblichen Verwerter abgeholt. Das gereinigte Altfett wird in der Treibstoffindustrie weiterverarbeitet und für die Biokraftstoffherstellung verwendet. Ein Teil findet Verwendung in der Kosmetikbranche und in der Herstellung von Reinigungsmitteln.
Das Amt für Abfallwirtschaft hat in diesem Zusammenhang noch einige Hinweise. Die Speisefette sollen lose in die hierfür vorgesehene Sammeltonne gegeben werden. Feste Fette am besten vor dem völligen Erkalten in eine Plastiktüte füllen und diese dann zum Entleeren einfach umstülpen. Flüssige Speiseöle werden direkt in die Sammeltonne gegossen.

Online-Abbildung und Online-Buchbarkeit für Unterkünfte
Der Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V. unterstützt Gastgeber beim Thema Online-Abbildung und Online-Buchbarkeit und lädt zur Informationsveranstaltung am Dienstag, 8. November 2022 ein.
Der Hohenlohe Schwäbisch Hall Tourismus e.V. möchte Gastgeber weiterhin beim Thema Online-Abbildung und Online-Buchbarkeit unterstützen. Denn der Trend zur Online-Buchung setzt sich fort. Es wird daher immer wichtiger, sich als Gastgeber entsprechend zu präsentieren und Angebote digital zugänglich zu machen. „Wer online nicht buchbar ist, hat unter Umständen einen Wettbewerbsnachteil“, sagt Lara Hofmann, Themenmanagerin für Leistungsträgermanagement beim Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus.
Deshalb kooperiert die Tourismusorganisation seit einem Jahr mit „Lohospo“, einem Serviceunternehmen für Gastgeber aus Freiburg.
„Lohospo“ unterstützt Gastgeber im regionalen und überregionalen Onlinevertrieb und verbessert so die Auslastung und Sichtbarkeit der Betriebe. Viele Hohenloher Gastgeber nutzen diesen Service bereits.
Durch die Kooperation bietet sich den Gastgebern die Möglichkeit, ohne Fixkosten sowohl auf der Homepage des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus buchbar zu sein, als auch das reichweitenstarke Vertriebsnetzwerk von „Lohospo“ aus namhaften Onlinebuchungsportalen wie „booking.com“, „check24“, und „FeWo-direkt“ zu nutzen. Kosten in Form von Provisionszahlungen fallen nur bei einer Buchung an. Zusätzlich können „Lohospo“-Gastgeber neben der Beratung auch von einem umfangreichen Schulungsangebot profitieren. Im Rahmen von Webinaren und auf Veranstaltungen werden Schulungen für Gastgeber zu Themen wie Onlinevertrieb, Preiskalkulation und Produktgestaltung angeboten.
Das Angebot richtet sich sowohl an private Vermieter von Ferienwohnungen und Ferienhäusern als auch an Hotels und Pensionen.
Das Projekt wird im Rahmen der Re-Start Förderung des Landes Baden-Württemberg gefördert. Interessierte Gastgeber können sich bei einer Online-Informationsveranstaltung unverbindlich informieren:

Informationsveranstaltung „Online-Abbildung und Online-Buchbarkeit für Unterkünfte“
am Dienstag, 08. November 2022, um 16 Uhr
Online-Webinar
Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.hohenlohe-schwaebischhall.de/online-buchbarkeit
Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:
Lara Hofmann
Telefon: 0791 755-7444
Fax: 0791 755-97444
E-Mail: info@hs-tourismus.de



Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Gasknappheit: Sind Elektroheizungen eine Alternative?
Verbraucherinnen und Verbraucher decken sich vor dem Hintergrund der drohenden Gasknappheit mit Heizlüftern und anderen elektrisch betriebenen Direktheizungen ein. Diese sind bestenfalls eine sehr teure Notlösung. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM fassen die wichtigsten Fakten zusammen:
Ein Haushalt hat jährlich typischerweise einen Stromverbrauch von 2.000 bis 3.500 Kilowattstunden zuzüglich eines Wärmeverbrauchs von 10.000 bis 35.000 Kilowattstunden. Die Verbräuche variieren im Einzelfall stark. Würde der komplette Wärmeverbrauch über die Steckdose abgedeckt werden, steigt die Stromrechnung auf ein Fünf- bis Zehnfaches an. Dabei ist es unerheblich, ob Heizlüfter, Elektro-Radiatoren oder Infrarotheizungen genutzt werden, um die Räume zu erwärmen. Der Energieaufwand ist für alle direkten elektrischen Wärmeanwendungen grundsätzlich gleich: Es bedarf einer Kilowattstunde Strom, um eine Kilowattstunde Wärme zu erhalten.
Daraus folgt:
- Für Kunden mit Altverträgen, die einen Gaspreis von etwa 14 Cent pro Kilowattstunde und für Strom um die 41 Cent pro Kilowattstunde zahlen, ist es ökonomisch nicht sinnvoll, mit Strom zu heizen, so lange Gas verfügbar ist.
- Die Kosten pro Kilowattstunde Nutzwärme würden sich nahezu verdreifachen.

Lediglich wenn kein Gas mehr verfügbar ist, könnte Strom eine sehr teure Alternative bieten. Damit gingen weitere Risiken einher: Wenn flächendeckend Gas durch Strom als Energiequelle ersetzt werden würde, drohen sowohl das Stromnetz wie auch die Stromerzeugung an ihre Grenzen zu kommen. Brechen die Stromnetze wegen Überlastung zusammen, hat das wesentlich gravierendere Folgen als niedrige Raumtemperaturen.
Im Gegensatz zu elektrischen Direktheizungen verhält es sich bei Wärmepumpen anders: Sie gewinnen die gleiche Menge an Wärme aus einem Viertel des Stroms und gelten daher ökonomisch wie ökologisch als empfehlenswerte Heiztechnik. Die Installation einer Wärmepumpe geht jedoch mit zeitlichem Vorlauf wie auch erheblichen Investitionskosten einher. Aus diesem Grund ist ihre Anschaffung eine mittel- bis langfristige Lösung.

Investitionen
Mit einem Preis von etwa 25 Euro sind Heizlüfter die günstigste Anschaffung. Nachteilig ist einerseits ihre Geräuschentwicklung und andererseits die Verbrennung von Staub an den Heizdrähten. Diese so genannte Staubverschwelung beeinträchtigt die Luftqualität erheblich.
Infrarotheizgeräte sind ab etwa 300 Euro im Handel erhältlich. Sie sind leise und optisch weniger auffällig. Entgegen vieler Werbeaussagen verbrauchen sie nicht nennenswert weniger Strom als andere Stromheizgeräte.
Mit Investitionskosten ab etwa 100 Euro liegen Elektro-Radiatoren im Preis-Mittelfeld der elektrischen Heizungen. Sie sind mit einem „Thermo-Öl“ gefüllte, elektrisch beheizte Heizkörper, die üblicher Weise für den mobilen Einsatz mit Möbelrollen ausgestattet sind. Sie geben Wärme ab wie ein Heizkörper einer Zentralheizung, zielen auf die Erwärmung ganzer Räume ab und sind weniger gezielt auf Personen zu richten.

Geld ist nicht alles...
Aus ökologischer Sicht schneiden Gasheizungen besser ab als elektrische Direktheizungen. Auch wenn elektrische Heizungen sukzessive besser werden, da der Anteil regenerativen Stroms im Netz steigt, verursachen Gasheizungen aktuell weniger Treibhausgase. Steigt der Strombedarf durch den Gasmangel stark an, sinkt der Anteil des regenerativen Stroms wieder, da der Mehrbedarf kurzfristig mit mehr Kohlestrom aufgefangen wird. Damit verschlechtert sich die Ökologie der Stromheizungen weiter.

Fazit
Trotz der vielen Nachteile können Stromheizungen ein Teil der persönlichen „Notfallstrategie“ sein. Marco Hampele, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim **energieZENTRUM**, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall, empfiehlt: „Verzichten Sie möglichst auf elektrisch betriebene Direktheizungen. Falls das nicht geht, setzen Sie Stromheizungen nur punktuell in den Räumen ein, in denen Sie sich gerade aufhalten und wenn es sich wirklich zu kalt anfühlt.“ Richten Sie die Heizquelle dann gezielt auf die Personen, die sich im Raum befinden. Auch Infrarot-Heizplatten sollten so installiert werden, dass die Personen direkt davorsitzen.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall
Bei Fragen zum Heizen und zur passenden Energieversorgung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale und dem energieZENTRUM, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall, mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet in einem telefonischen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf **www.verbraucherzentrale-energieberatung.de** oder bundesweit kostenfrei unter **0800 809 802 400 oder direkt beim energieZENTRUM unter 07904 945 99-10**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.
Informationen zum Thema Heizung finden sich bei unseren kostenfreien Onlinevorträgen unter:
https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Blanc, Valentin Alfred, geb. am **15.10.2022**
Sohn von Yvonne und Elmar Blanc

Wir übermitteln unsere herzlichsten Glückwünsche.

Unsere Jubilare

Es feiert Geburtstag am:

• 09. November:
Herr Matthias Seiffer seinen 70sten

Hierzu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.
Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende - ab 27.5.2015

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall
116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)

werktags	18.00 bis 8.00 Uhr
Sa, So u. Feiertage	8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall
Diakonie-Straße 10, **Tel. 0791/753-4567**
Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer **0711-7877799** bekannt gegeben.

Rettungsdienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen
Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick
112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall
(0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,

Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen

Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Pflegeteam Ilshofen

Telefon (0 79 04) 4 66

Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.

Diakonie daheim

Stark für andere

Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchengemeinden
Krankenpflegevereine

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL

Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:

• **Pflegestützpunkt Crailsheim**
im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21
Telefon **07951 492-5555**
• Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus
Blaufeldener Straße 8
Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.
Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

wolpis nullbishundert e.V.

Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983
oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.wolpis0-100.de

Apotheken-Notdienst

Samstag, 05.11.2022
Qmediko Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5,
74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 93 74 11 00

Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30,
74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 83 80

Sonntag, 06.11.2022
Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76
74564 Crailsheim (Altenmünster), Tel. 07951 - 2 11 21

Frasch Apotheke Gaildorf, Karlstr. 19
74405 Gaildorf, Tel. 07971 - 92 19 40

Löwen-Apotheke Schwäbisch Hall, Am Markt 3
74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 63 50

jeweils von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am nächsten Tag

Apotheken-Notdienstfinder

kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 833

lichtblick tak e.V.

für **T**r**A**uernde **K**inder, Jugendliche und deren Familien
Gartenstr. 13, 74653 Künzelsau-Gaisbach
Telefon 0700 - 11 22 44 77
Mail: info@lichtblick-tak.de
www.lichtblick-tak.de

Service- bzw. Störungsnummern der Netze BW:

Service:	0800-3629900
Störung Strom:	0800-3629477
Störung Gas:	0800-3629447

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde **Reinsberg**

Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt u. Pfarrer Stefan Schirrschmidt
Pfarrbuckel 3, 74549 Wolpertshausen, Tel.: 07904 / 267,
Email: Pfarramt.Reinsberg@elkw.de

Samstag, 05. November 2022
14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Elke Groh und Martin Kanberger in der Kirche in Reinsberg, mit Pfarrer Stefan Schirrschmidt

Sonntag, 06. November 2022
10.30 Uhr Gottesdienst in Reinsberg mit Prädikant Herr Sachse
10.30 Uhr Kinderkirche in Reinsberg

Montag, 07. November 2022
17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus in Reinsberg

Dienstag, 08. November 2022
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus in Reinsberg

Mittwoch, 09. November 2022
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Reinsberg mit Pfarrer Stefan Schirrschmidt
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus in Reinsberg

Sonntag, 13. November 2022 Volkstrauertag
09.30 Uhr Gottesdienst für den Frieden in der Welt, in Reinsberg mit Pfarrer Stefan Schirrschmidt, es spielt der Posaunenchor

Urlaub von Pfarrer/in Annemarie und Stefan Schirrschmidt vom 31.10. – 04.11.2022
Vertretung hat in dieser Zeit Pfarrerin Susanne Holzwarth-Raitelhuber aus Ilshofen Tel. 07904/940026.

Weihnachten und das Krippenspiel steht vor der Tür.
Die Kinderkirche, die Jungschar und noch so manch andere werden ein Krippenspiel vorbereiten. Sie sind herzlich eingeladen mit Ihrem Kind zur Kinderkirche zu kommen.
Die Rollenverteilung und Proben beginnen am 1. Advent den 27. November 2022 um 10.30 Uhr im Gemeindehaus. Die Proben werden dann an jedem Adventssonntag stattfinden und eine Generalprobe am Freitag, den 23.12.2022. Für die Teilnahme Ihres Kindes sollten Sie diese Termine reservieren.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Mit freundlichen Grüßen
Ihr Krippenspielteam

Radio, Luftballon, Lampe, Handy, Satellitenschüssel

Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Sonntag, 6. November
09.30 Uhr Gottesdienst in Ruppertshofen
10.30 Uhr Gottesdienst in Obersteinach mit Feier der Heiligen Taufe von Daniel Salm, dem Sohn von Steffen und Julia Salm, geb. Küßner. Es musiziert der Posaunenchor.
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Obersteinach
14.30 Uhr – 16.30 Uhr Familienspielenachmittag im Gemeindehaus Ruppertshofen

Montag 7. November
19.30 Uhr Männervesper: Zu uns kommt Albrecht Sauter aus Obersteinach, Ev. Pfarramt für Polizei und Notfallseelsorge.
„Krisen gut überstehen. Was stärkt den seelischen Schutzschild und die seelischen Widerstandskräfte „ Wir treffen und im Gasthaus Sonne in Obersteinach

Dienstag, 8. November
ab 14.00 Uhr:
Offener Nachmittag im Gemeindehaus in Obersteinach
Hätten Sie manchmal Lust, nachmittags nicht allein daheim zu sitzen, sondern mit anderen zusammen zu „karteln“ oder ein Brettspiel zu machen, zu plaudern und einfach das Miteinander zu genießen? Beim letzten Seniorenkreis haben wir angekündigt, dass wir dazu ein neues Angebot ausprobieren möchten. Wir laden Sie jetzt über die Herbst – und Wintermonate ein, den Nachmittag gemeinsam mit anderen im Gemeindehaus zu verbringen. Es gibt kein Programm, aber Kaffee und Gebäck. Karten und Tischspiele werden bereitliegen, können aber sehr gern auch selber mitgebracht werden. Natürlich kann man auch das Strickzeug mitbringen oder einfach nur zum Plaudern kommen.
Das Gemeindehaus ist ab 14 Uhr offen und der Kaffee steht bereit, man kann aber auch später dazu kommen. Wir würden uns freuen, wenn viele das Angebot annehmen und einfach mal ausprobieren würden. Sie sind herzlich willkommen!
Es gibt kein Mindestalter.

Dienstag, 8. November
14.00 Uhr Seniorenkreis Ruppertshofen: „ Sprichwörter „ ist das Thema am Nachmittag mit Frau Brigitte Feuchter von Diakonie daheim. Herzliche Einladung !!
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung bei Hanselmanns in Niedersteinach

Mittwoch, 9. November
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Ruppertshofen
19.00 Uhr Taizé-Abendgebet in der Martinskirche in Ruppertshofen

Freitag, 11. November
18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus in Obersteinach

WEIHNACHTSBAUM GESUCHT!
Nach drei Jahren wollen wir wieder einen Weihnachtsbaum aufstellen. Wir suchen einen Baum, der zuerst im Gemeindehaus und anschließend in der Kirche stehen soll. Wer hat einen Baum, der zu groß geworden ist? Gebt uns bitte Bescheid.
U. Zimmer 07906-8437 oder U.Wimberger 07906-89199

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann

Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk,
Tel.: 07904-8010. E-Mail: stjosef.grossallmerspann@drs.de

Freitag, 04. November 2022
18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier
Samstag, 05. November 2022
18.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz
19.00 Uhr Ilshofen: Messfeier
Sonntag, 06. November 2022
08.40 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Termine:
Freitag, 04. November 2022
18.00 Uhr BIBEL-TEILEN im Gemeindehaus Großallmerspann:
Die Frage nach der Auferstehung (Lk 20,27-38)

Samstag, 05. November 2022
Vortreffen der Sternsinger „Kinder stärken – Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“
Die Welt braucht euch!
Glänzende Kronen, schmucke Gewänder und ein wichtiger Auftrag: Ihr, liebe Sternsinger, bringt nach Weihnachten den Segen Gottes zu den Menschen und bittet um Spenden für Kinder weltweit. Es wäre toll, wenn du wieder dabei bist und mithilfst, unsere Welt ein Stück besser zu machen!
Um den Schutz von Kindern und Jugendlichen, um die Stärkung junger Menschen für ein gelingendes Leben, geht es bei der diesjährigen Dreikönigsaktion 2023. In Deutschland leben circa 13,75 Millionen Kinder und Jugendliche und weltweit rund 2,35 Milliarden Menschen unter 18 Jahre. Für sie alle, ausnahmslos, gelten die Kinderrechte. Und wir Erwachsenen haben die Aufgabe, diese Rechte zu gewährleisten. Wir werden uns damit beschäftigen, welche Rechte ihr habt und die Erwachsenen darauf aufmerksam machen, dass es ihre Pflicht ist, Kinder zu stärken und zu schützen.
Alle Kinder und Jugendliche, die Lust haben, bei der Sternsingeraktion 2023 in Wolpertshausen, Ilshofen oder Großallmerspann mitzumachen, sind herzlich zu diesem Vortreffen eingeladen.
Wir treffen uns von 15.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr auf der Wiese hinter dem evangelischen Gemeindehaus in Ilshofen.
Wir wollen nicht zuviel verraten, aber zieht euch warm an, d.h. sternsingertauglich, da sich alles im Freien abspielen wird: Spielen, tanzen, Freilichtkino, Lagerfeuer, heiße Suppe.... Außer es regnet, dann drinnen!
Wir freuen uns auf dein Kommen am 5. November 2022!

Voranzeigen:
Sonntag, 13. November 2022 -
Martinsfest in Großallmerspann
Beginn ist um 18 Uhr auf dem Hof von Familie Haas!
Wir laden Sie ein zum Martinsfest mit Laternenumzug und das Spiel vom Teilen und seiner Botschaft auf der Treppe vor der Kirche. Laternen bitte mitbringen, Fackeln gibt es zu kaufen. Außerdem gibt es wieder Kakao, Tee und Zopf, wenn es die Corona-Situation zulässt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Kirchlichen Mitteilungen Dezember/Januar: Freitag, 11. November 2022
Artikel und Informationen an das Pfarramt Großallmerspann, Claudia Walter.

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels
Mittwoch, 02.11.2022
14.30 Uhr: Kinderstunde
Freitag, 04.11.2022
16.30 Uhr: Jungschar
19.00 Uhr: Teenkreis
Samstag, 05.11.2022
20.00 Uhr: Jugendkreis
Sonntag, 06.11.2022
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Mittwoch, 09.11.2022
14.30 Uhr: Kinderstunde
Freitag, 11.1.2022
16.30 Uhr: Jungschar
19.00 Uhr: Teenkreis
Samstag, 12.112022
20.00 Uhr: Jugendkreis
Sonntag, 13.11.2022
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
19.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

In Lääfis
Im Gemeinschaftshaus
ab 19.30 Uhr
***Heart Rock Café* 2.0**
12. November 2022
21. Januar 2023
cocktails-gemeinschaft-message
music-essen-chillen

Neuapostolische Kirche Ilshofen
Ludwigstraße 23

Sonntag, 06.11.2022
09.30 Uhr Festgottesdienst in Crailsheim, Kalkäckerstraße 23
Mittwoch, 09.11.2022
20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Landfrauen Wolpertshausen
Kaffeenachmittag am 16.11.2022 mit Karin Kraft
„Leben im Dorf zwischen Idylle und Alptraum“
Herzliche Einladung zu unserem **Kaffeenachmittag am 16.11.21 um 14 Uhr im Bürgerhaus**.
Gemeinsam mit Karin Kraft und ihrem Thema „Leben auf dem Dorf zwischen Idylle und Alptraum“ dürfen wir uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag freuen.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, Gäste sind willkommen.
Das Vorstandsteam

Trampolin | Kinderturnen | Aerobic | Akrobatik | Turnen | Volleyball | Kampfsport | Tennis | Jedermannsport

Yoga Wellness-Morgen
mit Christine
19.11.2022
Europasaal Wolpertshausen
Weitere Infos und Anmeldung unter:
info@tsg-wolpertshausen.de

Ein Vormittag ganz für Dich!
09:00 Meditation
09:30 Faszien- & Fuß-Massage 10:15 Fließende Yogastunde
12:00 VEGETARISCHE MITTAGSPAUSE
13:00 Wellness-Yogastunde - YinYoga (regeneratives Üben)
14:00 Gemeinsamer Abschluss bei einer Tasse Yogi-Tee
Kosten: 35 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nichtmitglieder)
Im Preis enthalten sind die Yogaeinheiten und die Verpflegung.
Christine Burkert • 0176 84122721 7
christine.burkert@gmail.com
DTB-Yogalehrerin (500h) • Groupfitnesstrainerin B-Lizenz /ifaa)
DANA AerialYogalehrerin

Jump & Fun
Trampolin/Doppel-Minitrampolin/Airtrackbahn
Sa. 19.11.22; **14-16:30 Uhr**
Neue Mehrzweckhalle Wolpertshausen
Ihr wollt fliegen, springen, hüpfen und dabei Action, Spaß und Abwechslung haben?
Dann freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit Wettbewerben rund ums Springen.
Jung und Alt sind herzlich Willkommen. Kinder bis 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen!
Sportkleidung und Socken nicht vergessen.
Eintritt frei!
www.TSG-Wolpertshausen.de

Gesangsverein Eintracht Wolpertshausen e.V.
Theaterwochenende 11.-13.11.2022
Hubertus und die Bürgermeisterwahl
Es wird wieder Theater gespielt!
Vom 11.-13.11.2022 findet unser diesjähriges Theaterwochenende statt.
Gespielt wird das Stück „Hubertus und die Bürgermeisterwahl“ im Europasaal Wolpertshausen.
Beginn ist am Freitag um Samstag um 19:30 Uhr. Einlass ist um 18:30 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
Dieses Jahr neu ist eine Vorstellung mit Kaffee und Kuchen am Sonntagnachmittag. Beginn ist um 14:00 Uhr, Einlass um 13:15 Uhr.
Kartenvorverkauf ist ab 31.10.2022 bei der Bäckerei Kretzschmar in Wolpertshausen (8 Euro). Restkarten (10 Euro) an der Theaterkasse falls verfügbar.
Wir freuen uns auf Sie!

Nachbargemeinden

Spielsachenbasar

auf Kommissionsbasis der Elterninitiative Großaltdorf-Lorenzenzimmern
am Sonntag, 06. November 2022
13.30 bis 15.30 Uhr
in der Turn- und Festhalle in Vellberg-Großaltdorf
Angeboten werden Spielsachen aller Art, Babyartikel, Bücher, Fahrzeuge, Kinderwagen, etc.
Für Kuchen zum Mitnehmen ist gesorgt
Wer Kommisssionsware abgeben möchte, meldet sich bitte bis zum 01.11.2022 bei Tonja Blanck unter: spielsachen-basar.grossaltdorf@gmx.de
Folge uns auf Instagram: @spielsachenbasar.grossaltdorf

Konzert mit Saskia Maas und Pianistin Jia Jia

Samstag, 12. November 2022 um 19:30 Uhr
in der Roland-Wurmthaler-Halle Ilshofen

Die in Ilshofen aufgewachsene Sopranistin Saskia Maas tritt gemeinsam mit der Pianistin Jia Jia in der Roland-Wurmthaler-Halle auf.
Auf dem Programm stehen klassische Lieder aus verschiedenen Epochen der Musikgeschichte. Auch Arien aus dem Bereich des Musiktheaters sind zu hören.
Das Programm verspricht ein buntes Potpourri aus Liedern und Opernarien bis hin zu bekannten Operettenschlagern.
Der Eintritt ist frei.
Einlass ist um 19:00 Uhr. Für eine Getränkebewirtung sorgt das Rathaus-Team

Lokalschau des Kleintierzuchtvereins Z83 Ilshofen

Es ist wieder so weit. Anfang November findet in der Oberaspacher Frankschen Scheune die alljährliche Kleintierschau, die sogenannte Lokalschau des Kleintierzuchtvereins Z 83 Ilshofen statt.
Am Freitag und Samstagvormittag werden die Tiere von den Preisrichtern für Kaninchen, Tauben und Geflügel bewertet. Die Kindergarten-Kinder aus Oberaspach besuchen am Freitag um 10.30 Uhr die Kleintierschau. Hier zeigen die Züchter den Kindern die verschiedenen Tiere, ebenso erklären sie interessantes und besonderes an den Tieren. Natürlich darf das streicheln nicht fehlen. Jedes der Kinder malt ein Bild zum Thema Kleintiere und bringt es mit. Diese werden über die Ausstellung ausgeshängt.
Für die Besucher der Ausstellung haben wir
am Samstag 5. November von 13.00 – 18.00 Uhr
und Sonntag 6. November von 10.00- 16.30 Uhr geöffnet
Für das leibliche Wohl sorgt unser hervorragendes Küchenteam.
Das ganze Wochenende gibt es warmes Essen. Auf der Speisekarte steht Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat. Ebenso Kassler mit Kraut oder anderen Beilagen. Natürlich gibt es auch selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Alles auch zum Mitnehmen.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Kleintierzüchter aus Ilshofen.
Weiteres steht auf der Homepage www.Z83-Ilshofen.de

Probenwochenende 2022 in Rothenburg ob der Tauber

Ein sehr produktives Probenwochenende verbrachten die Sänger des Liederkranzes Ruppertshofen-Leofels mit Chorleiterin Moni Förnzler in diesem Jahr in der Rothenburger Jugendherberge. Bereits der Freitagnachmittag konnte für einige Stunden Proben genutzt werden. Am Abend ging es zum gemeinsamen Abendessen in den „Bayerischen Hof“ und anschließend natürlich in das Rothenburger Nachtleben. Am Samstag folgte nach dem Frühstück gleich wieder die Arbeit an den neuen Stücken. Vor dem Mittagessen nutzten wir die Gelegenheit zur sehr informativen Stadtführung bei prächtigem Wetter in einer von zahlreichen Gästen bevölkerten Altstadt. Auch der Samstagnachmittag wurde wieder intensiv zur Probenarbeit genutzt.
Der Sonntagvormittag beschloss mit abschließenden Proben ein arbeitsreiches und sehr erfolgreiches Wochenende mit dem Chor. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der vorzüglichen Jugendherberge ging es auch schon wieder zurück nach Ruppertshofen. Vielen Dank an Moni für die wieder großartige Arbeit mit unserem Chor.

Liederkranz Ruppertshofen-Leofels - thechör.de - Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Ruppertshofen-Leofels e.V. findet am Donnerstag, den 24. November 2022 um 20.00 Uhr in der „Alten Schule“ Ruppertshofen statt.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Liedvorträge
2. Begrüßung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Entlastungen des Kassierers und des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes und des Ausschusses
8. Verschiedenes

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Schriftliche Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 17.11. 2022 beim Vorstand einzureichen.
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins sind herzlich eingeladen.
Es grüßt der Vorstand mit Ausschuss.

Was sonst noch interessiert

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Darm-Check ab 50

Darmkrebs ist die dritthäufigste Krebserkrankung, die vermehrt ab dem 50. Lebensjahr vorkommt. Ab diesem Alter empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) besondere Vorsorgemaßnahmen.

Anlässlich des Magen-Darm-Tags am 7. November weist die SVLFG auf die hohe Wichtigkeit einer guten Darmkrebsvorsorge hin. Symptome, die in Verbindung mit Darmkrebs auftreten können, sind Blut im Stuhl, plötzliche Gewichtsabnahme oder Verstopfung.
Wissenschaftliche Daten zeigen, dass Männer im Vergleich zu Frauen ein höheres Risiko haben, an Darmkrebs zu erkranken. Für Männer übernimmt die gesetzliche Krankenversicherung daher bereits ab einem Alter von 50 Jahren die Kosten für eine Darmspiegelung. Es besteht der Anspruch auf zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren. Wenn das Angebot erst ab dem Alter von 65 Jahren wahrgenommen wird, besteht Anspruch auf eine Darmspiegelung. Alternativ können Männer zwischen 50 und 54 Jahren einmal im Jahr einen Stuhltest (iFOBT) auf occulte (nicht sichtbare) Blutspuren im Stuhl machen und nach dem 55. Geburtstag alle zwei Jahre. Die Kosten hierfür trägt ebenfalls die Krankenkasse.
Frauen haben ab dem Alter von 55 Jahren Anspruch auf die Kostenübernahme für eine Darmspiegelung. Die zweite erfolgt im Mindestabstand von zehn Jahren. Wenn das Angebot erst ab dem Alter von 65 Jahren in Anspruch genommen wird, besteht nur Anspruch auf eine Darmspiegelung. Im Alter von 50 bis 54 Jahren können sie jährlich einen immunologischen Test (iFOBT) auf occulte Blutspuren im Stuhl durchführen lassen. Nach dem 55. Geburtstag können sie alle zwei Jahre den Stuhltest machen – es sei denn, sie entscheiden sich für die Darmspiegelung.
Der Darm bestimmt das menschliche Wohlbefinden und beeinflusst die Gesundheit wesentlich mehr als es noch bis vor wenigen Jahren bekannt war. Wichtig für die Darmgesundheit sind vor allem gesunde Ernährung, Bewegung und Stressvermeidung. Eine ballaststoffreiche Ernährung beugt Darmkrebs und entzündlichen Magen-Darm-Erkrankungen wie Morbus Crohn und Colitis-ulcerosa vor. Vollkornprodukte, frisches Obst und Gemüse, sorgen dafür, dass krebserregende Substanzen schneller ausgeschieden und schädliche Stoffe gebunden werden.
Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.svlfg.de/vorsorge unter der Rubrik Früherkennung von Darmkrebs.

Waldbauverein Schwäbisch Hall e.V.

Herzliche Einladung zum Waldtag U30

Alle Mittglieder und Interessierte U30 sind uns willkommen.
Der Waldbauverein Schwäbisch Hall veranstaltet einen Waldtag der anderen Art. Die Zielgruppe sind junge Waldbesitzer und solche, die es noch werden. Sie dürfen vielleicht schon mit in den Wald, auch arbeiten, aber entscheiden tun immer noch die Alten. Bei Waldtagen dominiert meist die ältere Generation das Publikum. Alles Mögliche wird bei den Jungen schon vorausgesetzt, die wesentlichen grundsätzlichen Fragen bleiben meist unausgesprochen. Die Jugend – die den Wald mitsamt dem Klimawandel früher oder später an der Backe hat, – darf halt so mit dackeln. Damit ist jetzt Schluss! Beim Waldtag U30 hat der Vater und der Opa keinen Zutritt.
Förster Jörg Brucklacher erklärt die Grundlagen der Waldbewirtschaftung, Standort, Baumartenwahl, Durchforstung, Z-Baum-Auswahl, Klimafolgen ... Es werden alle Fragen geklärt, auch und gerade die, die den Opa nicht interessieren. Nutzt diese Chance! **Nur für junge Männer und Frauen bis 30 Jahre!**
Samstag, 12. November, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Sulzbach-Laufen, Ortsteil Laufen Richtung Aichenrain am Waldende scharf links.
Mehr auf der Homepage www.waldbauverein-sha.de

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Finanzierungssprechtage im November

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg durch.

Online und vor Ort

Der erste Finanzierungssprechtag wird als Online-Termin am 17. November 2022 angeboten.
Vor Ort finden die Sprechtage am Donnerstag, 10. November in der Geschäftsstelle der Handwerkskammer in Schwäbisch Hall und am Dienstag, 22. November in der Kammergeschäftsstelle in Tauberbischofsheim statt.
Eine Anmeldung ist erforderlich bei Beate Hönnige, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon: 07131/791-171, E-Mail: Beate.Hoennige@hwk-heilbronn.de, weitere Informationen gibt es unter www.hwk-heilbronn.de/Termine.

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik

ErzieherIn: Beruf mit Zukunft

Infonachmittag bietet Einblick in die Haller Fachschule für Sozialpädagogik

Was wird für die Ausbildung zur Erzieherin bzw. Erzieher vorausgesetzt? Welche Ausbildungsformen werden in Schwäbisch Hall angeboten? Wie ist die Ausbildung aufgebaut? Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es? Die Antworten auf diese und weitere Fragen finden Interessierte beim Info-Nachmittag an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik am Mittwoch, den 9. November 2022, ab 16:30 Uhr.

An der Haller Fachschule gibt es verschiedene Wege zum Traumberuf Erzieherin und Erzieher: Neben der Regelausbildung mit ihren vielfältigen Wahl- und Vertiefungsmöglichkeiten werden auch die Teilzeitausbildung und die praxisintegrierte Ausbildung (PiA) angeboten. Zudem kann während der Ausbildung auf Wunsch die Fachhochschulreife erworben, die Doppelqualifizierung mit Bachelor-Abschluss gewählt oder für ein späteres Studium eine Verkürzung der Studienzeit erarbeitet werden. Wie dies gestaltet werden kann, erklären am Info-Nachmittag gemeinsam Lehrkräfte sowie SchülerInnen. Dadurch kann sowohl ein Einblick in allgemeine Vorgänge als auch persönliche Erfahrungen der Auszubildenden gewonnen werden. Neben den Informationen zu wichtigen Fragen der Ausbildung bieten sie Gelegenheit für Gespräche und persönliche Fragen.
Über das klassische Ausbildungsangebot hinaus bietet am Haller Standort die Evangelische Fachschule für Organisation und Führung (EFOF) allen Fachkräften aus Kita und Gesundheitsberufen die Möglichkeit, berufsbegleitend die Fachwirtausbildung im Sozialmanagement zu machen – sozusagen „Studieren ohne Abitur“. Auch hierzu bietet der Info-Nachmittag eine Auswahl an Materialien sowie Informationen bei persönlichem Austausch. Alle an Ausbildung und Studium Interessierte sind zu einem Blick hinter die Kulissen der Haller Fachschule eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen DRINGEND die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23.** Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Aller Ehren wert: Mitarbeiterjubiläen im September

Sie sind unverzichtbar für Handwerksbetriebe: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Arbeitgebern jahrzehntelang treu bleiben. Folgende Personen erhielten im September für ihren Einsatz und ihre Loyalität von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken eine Ehrenurkunde:

25 Jahre

- Alexander Bloßfeld, Mediengestalter Digital und Printmedien, beschäftigt bei der Kochendörfer Druckerei + Verlag GmbH in Vellberg
- Martin Gentner, Kfz-Service-Techniker, beschäftigt bei der Autohaus Linke GmbH in Crailsheim
- Ulrike Hahn, Fleischereifachverkäuferin, beschäftigt bei der Kronenmetzgerei Schilpp in Schrozberg
- Milos Jokic, Stuckateurhelfer, beschäftigt bei der Fertighaus WEISS GmbH in Oberrot-Scheuerhalden
- Alexander Mamontov, Stuckateur, beschäftigt bei der Fa. Bernd Stadtmüller in Leingarten
- Thomas Merkle, Zimmerer, beschäftigt bei der Helmut Müller GmbH & Co. KG in Schwäbisch Hall
- Markus Schühle, Sachbearbeiter Arbeitsvorbereitung, beschäftigt bei der PreTec GmbH & Co. KG in Pfaffenhofen
- Frank Spohn, Elektriker für Betriebstechnik, beschäftigt bei der Koch automation GmbH in Ilsfeld
- Michael Welz, Maurermeister, beschäftigt bei der Fertighaus WEISS GmbH in Oberrot-Scheuerhalden
- Thomas Windmüller, Werkzeugmechaniker, beschäftigt bei der BTK Bauer Kunststofftechnik GmbH in Sulzbach-Laufen
- Simone Zartmann, Industriekauffrau, beschäftigt bei der BKT Bauer Kunststofftechnik GmbH in Sulzbach-Laufen

40 Jahre

- Nikolaus Grimm, Schreinergeselle, beschäftigt bei der Firma Markus Wagner Zimmerei-Schreinerei-Bauelemente in Fichtenau
- Friedhelm Mugler, Schreinergeselle, beschäftigt bei der Schreinerei Feuchter GmbH in Schwäbisch Hall

Ländliche Heimvolkshochschule Lauda e.V.

Veröffentlichungstext für Seminar am 19.11.22

Kurs Gewaltfreie und wertschätzende Kommunikation

Am Samstag den 19.11.22 bietet die LHVHS in Oberlauda, Brunnenstrasse 12 den Tageskurs zur gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg an. In diesem Einführungskurs mit Beate Leidig aus Schwäbisch Hall wird eine wertschätzende Haltung gegenüber sich selbst und den Mitmenschen eingeübt. Dadurch entstehen mehr Leichtigkeit und neue Möglichkeiten. „Willst Du Recht haben oder glücklich sein?“ Das ist eine der zentralen Fragen, der von Dr. Marshall Rosenberg entwickelten wertschätzenden Kommunikation. Sie wird auch als Sprache des Herzens, lebensfördernde Sprache, einfühl-

same oder gewaltfreie Kommunikation (GfK) bezeichnet. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass sich immer mehr Menschen aufmachen, eine wertschätzende Kommunikation einzuüben. Für alle die sich auf diesen Weg machen möchten, ist die Anmeldung zu diesem Kurs ein erster Schritt. Beate Leidig, Diplom-Agraringenieurin (FH), leitet den Kurs. Freiberuflich arbeitet sie als Trainerin, Moderatorin und Mediatorin. Die Begegnung mit der -wertschätzenden Kommunikation- nach Marshall Rosenberg hat ihr Leben im Umgang mit sich selbst und mit anderen Menschen tiefgehend verändert. Daher ist es ihr ein Anliegen, ihre diesbezüglichen Erfahrungen weiterzugeben und Menschen dafür zu begeistern.
Nähere Information und Anmeldung: Ländliche Heimvolkshochschule Lauda, Brunnenstr. 12, 97922 Lauda, Tel. 0176 472 331 96; E-Mail: info@lhvhs-lauda.de; www.lhvhs-lauda.de

Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH

Willkommenskultur in Heilbronn-Franken:
Erfahrungen und Perspektiven
Mit Bestsellerautorin Florence Brokowski-Shekete

Bereits zum neunten Mal lädt das Welcome Center Heilbronn-Franken gemeinsam mit Kooperationspartner*innen zur jährlichen Willkommenskultur-Veranstaltung ein. Das diesjährige Event bietet dabei die Möglichkeit zum Reflektieren: Wo stehen wir als vielfältige Region beim Thema Willkommenskultur? Welche Perspektiven und Wünsche gibt es für die Zukunft? Das Event findet am 15. November 2022 ab 17:00 Uhr in der Maschinenfabrik Heilbronn statt. Mit dabei ist die Bestsellerautorin und Pädagogin Florence Brokowski-Shekete. Zudem werden regionale Akteur*innen aus dem Bereich Migration und Integration von ihren Erfahrungen berichten.

Nach zwei Jahren pandemiebedingten Online-Formaten findet die Veranstaltungsreihe erstmals wieder in Präsenz statt. Der diesjährige Titel lautet „WILLKOMMEN:s:kultur in Heilbronn-Franken - Erfahrungen und Perspektiven“. Der Abend in der Maschinenfabrik Heilbronn bietet den Gästen neue Impulse zum Thema Willkommenskultur und lädt zum Reflektieren ein: Welche Erfahrungen wurden in den vergangenen Jahren im Kontext Zuwanderung in der Region gemacht und welche neuen Perspektiven und Anregungen gibt es für die Zukunft? Eröffnet wird die Veranstaltung von Keynote-Speakerin **Florence Brokowski-Shekte.** Sie ist Bestsellerautorin und Schulamtsdirektorin in Mannheim, vermutlich als erste schwarze Frau in Deutschland. Als Coach und Trainerin in ihrer eigenen Agentur für interkulturelle Kommunikation berät sie Unternehmen und Institutionen. Sie arbeitete als Lehrerin, Schulleiterin und Schulrätin. Nach Ihrer erfolgreichen Autobiografie „*Mist, die versteht mich ja*! *Aus dem Leben einer Schwarzen Deutschen*“, erschien ihr zweites Buch „*Raus aus den Schubladen*!“ im Sommer dieses Jahres. Darin beleuchtet sie verschiedene Lebenswege und klärt über Alltagsrassismus auf. In ihrem Vortrag geht sie auf das Thema Interkulturalität im Bildungsbereich und in der Gesellschaft ein.
Im zweiten Teil der Veranstaltung werden regionale Akteur*innen aus dem Kontext Migration zu Wort kommen und von ihren Erfahrungen berichten, sowie ihre Wünsche und Vorstellungen für die Zukunft formulieren. Darunter zum Beispiel Vertreter*innen aus den Bereichen Bildung, Politik, Ehrenamt und Migrantenorganisationen. Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein musikalisches Rahmenprogramm sowie ein persisches Finger Food Buffet. Alle Interessierten sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen. Insbesondere auch Netzwerkpartner*innen, Ehrenamtliche oder Vertreter*innen aus dem Bildungsbereich.

Weitere Informationen zum Programm unter:
www.welcomecenter-hnf.com.

Die Teilnahme an Veranstaltung ist kostenfrei. Zur besseren Planung bitten wir um eine vorherige Anmeldung unter: https://eveeno.com/157129399
Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Veranstaltungsdetails // Datum: Dienstag, 15. November 2022, 17-20 Uhr, Ort: Freies Kulturzentrum Maschinenfabrik Heilbronn, Olgastraße 45
Kontakt // Welcome Center Heilbronn-Franken, Telefon: 07131 3825 444, E-Mail: welcomecenter@heilbronn-franken.com
Veranstalter*innen // Welcome Center Heilbronn-Franken in Kooperation mit: Agenturen für Arbeit Heilbronn und Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, Hohenloher Integrationsbündnis 2025, Kreisdiakonieverband Heilbronn, Landkreis Heilbronn, Stadt Heilbronn.
Hintergrundinformationen ZUR Veranstaltungsreihe
Das Welcome Center Heilbronn-Franken ist seit 2014 Hauptveranstalter der Veranstaltungsreihe „Bausteine einer Willkommenskultur in der Region Heilbronn-Franken“. Auftakt bildete die Fachtagung „Herzlich Willkommen - Bausteine einer Willkommenskultur Heilbronn-Franken“, die am 18. November 2014, stattfand. Im Jahr 2015 wurde die Veranstaltungsreihe mit der „Messe Willkommenskultur“ am 17. November 2015 fortgesetzt. Die Messe „Willkommenskultur“ nutzten über 80 regionale Akteure, um sich und ihre Aktivitäten rund um das Thema „Willkommenskultur“ zu präsentieren und um sich untereinander zu vernetzen. Die eigens für Messe angefertigten Messestände reisten im Jahr 2016 als Wanderausstellung durch die Region Heilbronn-Franken, um auf diese Weise nachhaltig über das breite Angebot in der Region Heilbronn-Franken zu informieren. 2016 führte das Kooperationsteam um das Welcome Center Heilbronn-Franken erstmalig eine „Aktionswoche Willkommenskultur“ durch. Zahlreiche Akteure beteiligten sich an der Aktionswoche sodass über 70 Veranstaltungen in der gesamten Region Heilbronn-Franken stattfanden. Die Aktionswoche Willkommenskultur wurde 2017 wiederholt. Im Jahr 2018 war das Thema „Markt der Willkommenskultur Heilbronn-Franken“ am 20. November 2018 im Silcherforum Heilbronn. Es bot Teilnehmenden die Möglichkeit sich an Ständen und in Kurzvorträgen über Angebote und Anlaufstellen zu informieren, an Workshops teilzunehmen und zu Themen wie Einwanderungsgesetz und Kommunalwahl zu diskutieren. Beim Forum Willkommenskultur am 19. November 2019 im Mehrgenerationshaus Öhringen stand das Thema Partizipation und Engagement von Bürgern mit Zuwanderungsgeschichte im Mittelpunkt. 2020 fand unter dem Titel „Bildung und Willkommenskultur – meine Chance in Heilbronn-Franken“ im Zeitraum vom 16. bis zum 20. November 2020 eine Online-Veranstaltungswoche statt. Die Woche bot eine Reihe an vielfältigen virtuellen Vorträgen, online Seminaren und die Möglichkeit zum digitalen Austausch rund um das Thema Bildung in der Region. Vom 15. bis zum 25. November 2021 fand erneut ein Online-Format statt unter dem Titel „Mit Bildung in die Zukunft“.
HINTERGRUNDINFORMATIONEN
Projektträgerschaft des Welcome Center Heilbronn-Franken hat die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF). Diese hat als regionale Wirtschaftsförderungseinrichtung im Rahmen des Fachkräftebündnisses Heilbronn-Franken seit mehreren Jahren die Federführung für das Thema „außerregionale Fachkräfte“ übernommen. Finanziert wird das Welcome Center Heilbronn-Franken zu 60% vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und zu 40% von den Gesellschaftern der WHF. Zu den Gesellschaftern der WHF gehören die Stadt Heilbronn, die Landkreise Heilbronn und Schwäbisch Hall, der Hohenlohekreis, der Main-Tauber-Kreis sowie die Handwerkskammer Heilbronn-Franken und der Regionalverband Heilbronn-Franken. Das Welcome Center Heilbronn-Franken unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei der Akquise und Integration von ausländischen Fachkräften. Gleichzeitig übernimmt es eine Lotsenfunktion für ausländische Fachkräfte und deren Familien bei der Orientierung in der Region und informiert rund um die Themen Leben, Arbeiten, Bildung und Wohnen in Heilbronn-Franken. Ziel ist es internationale Fachkräfte in der Region willkommen zu heißen und Ihnen das Ankommen zu erleichtern damit sie ihr komplettes Potential entfalten können und die Region nachhaltig kulturell und wirtschaftlich bereichern.

Der Künstler verkauf Visionen

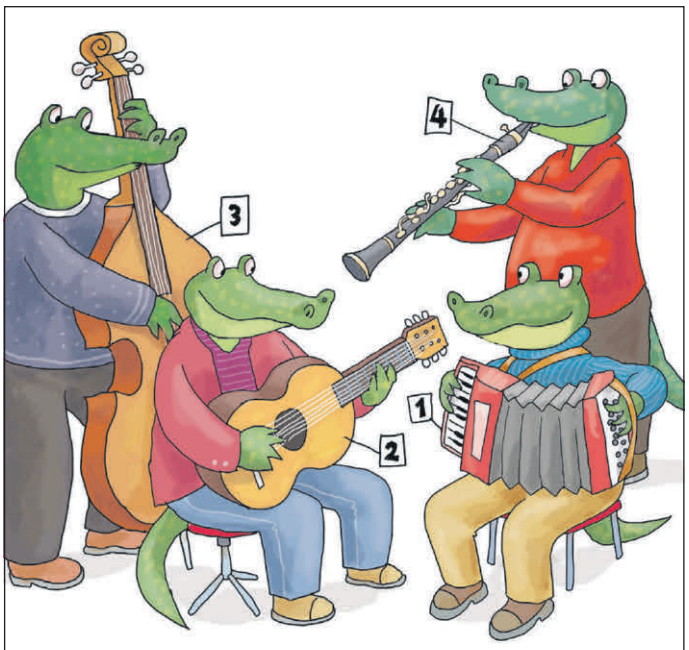
Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 7.11.2022, 18 Uhr
Referent: Heiner Wittmann
Vortrag: Der Künstler verkauf Visionen, Jean-Paul Sartre und Tintoretto

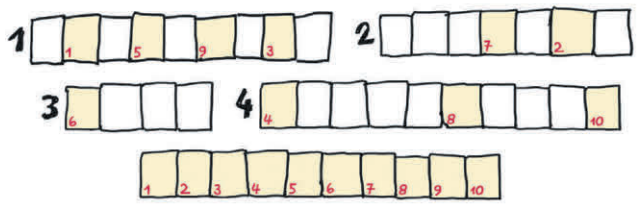
Schwaben International e.V.

Aufruf zur Gastfamiliensuche:
Internationaler Schüleraustausch
Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Peru
Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023
Alexander von Humboldt Schule, Lima
38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 15-17 Jahre
Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Interessiert?
Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/





Straßenmusik

Sicher kennst du diese Instrumente. Schreib ihre Namen in die Kästchen. Die nummerierten gelben Felder verraten dir dann, wie Konrads kleine Band heißt.

Lösung: Krokobande – 1. Akkordeon, 2. Gitarre, 3. Bass, 4. Klarinette

© Achim Ahlgrimm/DEIKE
741R10R3

GESCHÄFTSANZEIGEN

BS BESTATTUNGEN – SADLO –
Abschied ganz persönlich
www.bestattungen-sadlo.de
Braunsbach Tel. 07906 9414077

Hören begeistert!
auric HÖRGERÄTE
Gut hören mit auric!
Gutschein für einen gratis Hörtest
Jetzt Termin vereinbaren!
Unsere Leistungen:
- Ausprobe von aktuellen Hörgeräten aller Hersteller
- Service für Ihre Hörgeräte - egal, wo Sie sie gekauft haben!

Silk X von Signia
Achtung: Neue Adresse!
auric Hörcenter **in Schwäbisch Hall**
Neue Straße 23 · Telefon: (0791) 97 80 67 50
sha@auric-hoercenter.de
www.auric-hoercenter.de/schwaebisch-hall

Ihr Mitteilungsblatt
Die aktuelle Informationsquelle!

Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.

ROTE NASEN
www.rotenasen.de